

Bettina König

Mit gutem Beispiel vorangehen: Keine ungerechte Befristung von Arbeitsverträgen!

Im Berliner Abgeordnetenhaus wurde Anfang Juli auf meine Initiative hin ein Antrag eingebracht, keine neuen befristeten Arbeitsverträge überall dort, wo das Land Berlin Verantwortung hat, abzuschließen, wenn nicht ein sachlicher Grund dafür vorliegt. Das umfasst auch die landeseigenen Unternehmen samt aller Tochterunternehmen.

Gut, dass ich hier was bewegen konnte. Denn Befristungen sorgen für eine große Unsicherheit und erschweren die Lebens- und Familienplanung. Das Land Berlin muss damit Schluss machen.

Mit der Abschaffung dieser Verträge setzen wir ein deutliches Zeichen: Für gute Arbeit und soziale Arbeitsbedingungen! Ein wichtiges Signal, auch an die Wirtschaft.

Franz-Neumann-Platz: Danke für Ihre Hinweise!

Drogenhandel und -konsum, Autorennen, unendlich lange Baustellen, Falschparker – Sie haben mir Ihre Sorgen und Beschwerden rund um den Franz-Neumann-Platz gesagt.



Jetzt bin ich dran: Die BVG, der Innensenator und das Ordnungsamt haben Post von mir bekommen. Sie müssen erklären, wie sie diese Probleme angehen. Ihre Antworten werde ich kritisch prüfen und notfalls zur Diskussion stellen. Ich halte Sie auf dem Laufenden!

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer, unser Kiez soll schöner werden! Dafür setze ich mich aktiv ein – vor allem um den Franz-Neumann-Platz und den Schäfersee ist noch einiges zu tun! Ihre Hinweise und Ideen sind wichtig und ich setze mich bei den zuständigen Stellen für Verbesserungen ein.

Die Befristungen von Arbeitsverträgen ohne Sachgrund sind ein Unding! Deshalb habe ich einen Antrag auf deren Abschaffung im Abgeordnetenhaus eingebracht. Dieser wird nun beraten und dann hoffentlich sehr bald auch beschlossen!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Herzliche Grüße

Ihre 



Foto: SPD Berlin / Joachim Gern

Rücksichtsloser Vandalismus im WC am Schäfersee

Bestimmt haben Sie es auch schon gesehen: Die öffentlichen Toiletten im Kiosk am Schäfersee sind wichtig - aber in einem unzumutbaren Zustand.

Ich habe mich daher mit der Wall AG in Verbindung gesetzt. Auf meine Initiative hin wurde daraufhin eine Sonderreinigung und Instandsetzung durchgeführt.

Keine 24 Stunden später war die Toilette wieder völlig verdrückt und demoliert. Auch der Drogenkonsum vor Ort war unübersehbar!

Ich bin ehrlich gesagt fassungslos ob dieses rücksichtslosen Verhaltens. Wir brauchen hier eine nachhaltige Lösung!



Das Sozialticket wird günstiger!

Gute Nachrichten für alle Nutzerinnen und Nutzer des BVG Berlin –Ticket S (Sozialticket):

Der Preis für die Monatskarte sinkt zum 1. Juli um ganze 8,50 Euro! Die Karte kostet damit nur noch 27,50 Euro pro Monat.

So wird der Öffentliche Nahverkehr dieser Stadt unter anderem für Bezieher von ALG II wieder erschwinglich. Das ist wichtig, denn nur wer in der Stadt mobil sein kann, kann am gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Keine Post bekommen?

Mich haben viele Hinweise erreicht, dass die Postzustellung in einigen Reinickendorfer Straßen unregelmäßig erfolgt oder überhaupt nicht klappt. Das geht gar nicht!

In einem Schreiben an die Post AG habe ich um Aufklärung und Sicherstellung der Zustellung gebeten. Ich bin auf die Antwort gespannt und werde Sie informieren, wie es weitergeht!

Für Sie da

Bürgersprechstunde:

Montag: 16:30 Uhr—18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 14.00 Uhr —18.00 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 10.00 Uhr —15.30 Uhr

Bürgerbüro Bettina König

Amendestraße 104, 13409 Berlin

Tel. (030) 407 243 36

Internet: www.bettina-koenig.de

TERMINE

Freitag, 07.07.

Stadtteiltag in Reinickendorf-Ost

Montag, 10.07.

15.30 – 16.30 Uhr | Infostand

16.30 – 18.00 Uhr | Bürgersprechstunde

Montag, 24.07.

17.00 – 18.00 Uhr | Bürgersprechstunde

Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien: Vom 28.7. bis einschl. 11.8. ist das Büro mittwochs und donnerstags von jeweils 10 bis 16 Uhr geöffnet.